V 16

KANTON solothurn

2.7.25

Kantonsrat
Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

Auftrag David Häner, Breitenbach (FDP.Die Liberalen): Aufstockung der Kantonspolizei zur Stärkung von Präsenz und Sicherheit im Kanton Solothurn

Der Regierungsrat wird beauftragt:

1. Im Rahmen des laufenden Globalbudgets 2024–2026 sind zusätzlich zu bereits vorgesehener Erhöhung der Polizeistellen weitere 15 Vollzeitstellen für den uniformierten Streifendienst der Kantonspolizei einzuplanen. Diese zusätzlichen Stellen sollen nicht innerhalb der bestehenden Erhöhungen aufgefangen, sondern ausdrücklich ergänzend budgetiert werden.

2. Eine umfassende Lagebeurteilung vorzunehmen, um aufzuzeigen, welche personellen, strukturellen, organisatorischen und technologischen Massnahmen notwendig sind, damit die Kantonspolizei ihre Aufgaben langfristig wirkungsvoll, verlässlich und flächendeckend erfüllen kann. Dabei sind neben einem möglichen Ressourcenausbau insbesondere auch Effizienzpotenziale, Ausbildungsstrukturen, Einsatzkonzepte und regionale Besonderheiten zu analysieren sowie Massnahmen zur Effizienzsteigerung zu erarbeiten und darzulegen

Begründung:

Die öffentliche Sicherheit ist eine Kernaufgabe des Staates und Voraussetzung für ein funktionierendes Gemeinwesen. Ein sichtbarer, präsenter und handlungsfähiger Polizeidienst stärkt das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung, wirkt präventiv und verbessert die Reaktionsfähigkeit im Ernstfall.
Die Antwort des Regierungsrates auf die Kleine Anfrage 2025/1015 («Standortbestimmung Kantonspolizei») zeigt klar auf, dass die Polizeidichte im Kanton Solothurn im interkantonalen Vergleich unterdurchschnittlich ist. Besonders im uniformierten Streifendienst bestehen strukturelle Engpässe, die sich in eingeschränkter Präsenz, längeren Interventionszeiten und einer hohen Belastung der Einsatzkräfte bemerkbar machen – vor allem in ländlichen Gebieten.
Zwar sind für die aktuelle und die kommenden Globalbudgetperioden Stellenaufstockungen vorgesehen, diese betreffen jedoch sämtliche Bereiche der Polizei und reichen nicht aus, um gezielt die Grundversorgung und Einsatzfähigkeit im Patrouillendienst sicherzustellen. Aufgrund der langen Ausbildungsdauer von rund zweieinhalb Jahren ist zudem eine rechtzeitige Planung entscheidend, um Engpässe zu vermeiden. Deshalb sollen mit diesem Auftrag innerhalb des laufenden Globalbudgets 2024–2026 zusätzlich 15 Vollzeitstellen im uniformierten Streifendienst geschaffen werden, um die unmittelbare Präsenz und Einsatzbereitschaft zu stärken.
Gleichzeitig gilt es, die Polizei auch organisatorisch, strukturell und technologisch so weiterzuentwickeln, dass sie ihre Aufgaben im ganzen Kantonsgebiet langfristig wirkungsvoll, verlässlich und flächendeckend wahrnehmen kann. Ein gezielter Einsatz bestehender und zusätzlicher Ressourcen, verbunden mit Effizienzgewinnen und klaren Prioritäten, ist zentral, um den Erwartungen der Bevölkerung an Sicherheit und Verlässlichkeit gerecht zu werden.
Sicherheit ist kein Luxus, sondern eine staatliche Grundverantwortung. Wer sie vernachlässigt, riskiert Vertrauen, Handlungsfähigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Unterschriften:

1. ..... 91 David Häner

2. .....

3. 87

M. Hin 90

92

69